

Augen seines Herzens auff denjenigen gerichtet / der ihn geliebet / und sich für ihn in den Tod gegeben. Es pflegen junge Leute sonst zum öfftern diese Freyheit heraus zu nehmen / daß sie der Schuldigkeit / damit sie ihrem Erlöser verpflichtet sind / vergessen / und nach ihren Lüsten leben. Sie hörens gerne / wenn ihnen Salomo zuruffet : freue dich Jüngling in deiner Jugend / und laß dein Herz guter Dinge seyn in deiner Jugend / thue was dein Herz gelüstet und deinen Augen gefället / aber was noch dabey stehet : und wisse / daß dich Gott um diß alles wird für Gericht führen / Ecclesiast. XI, 9. lassen sie nicht in ihr Herze kommen / und bekümmern sich wenig um die Frage des Königes Davids : wie wird ein Jüngling seinen Weg unsträfflich gehen ? vielweniger thun sie nach der Antwort : wenn er sich hält nach deinem Wort Psalm. CXIX, 9. Allein unserm Sel. Herrn Knyssel muß das nachgerühmet werden / daß er fleißig an die Liebe seines Erlösers gedacht / und daher mit einer herzlichlichen Gegen-Liebe seinen Wandel in der Furcht geführet / dazu er auch uns alle in dem von ihm selbst erwehltten Leichen-Texte hat ermuntern wollen / welcher enthalten ist im 1. Cap. der 1. Epistel Petri, allwo die Worte / theils im Beschluß des 17. theils in den folgenden 18. 19. 20. und 21. Versiculn nach der Deutschen Uebersetzung des Herrn Lutheri folgender massen lauten :

TEXTUS.

I. Pet. 1, 17. 18. 19. 20. 21.

Wahret euren Wandel / so lange ihr hier waltet / mit Furchten. Und wisset / daß ihr nicht mit vergänglichem Silber oder Gold erlöset seyd von eurem eiteln Wandel / nach väterlicher Weise / sondern mit dem theuren Blut Christi / als eines unschuldigen und unbefleckten

B

ten